

**EINFÜHRUNG IN DAS ABÄNDERUNGSGESETZ
VOM 8. APRIL 1922 ZUM UMSATZSTEUERGESETZ
VOM 24. DEZEMBER 1919, UNTER
BERÜCKSICHTIGUNG DER NEUGEFASTEN
AUSFÜHRUNGSBESTIMMUNGEN. ZUGLEICH
ERGÄNZUNG ZUM KOMMENTAR ZUM
UMSATZSTEUERGESETZ**

Published @ 2017 Trieste Publishing Pty Ltd

ISBN 9780649771813

Einführung in das Abänderungsgesetz Vom 8. April 1922 zum Umsatzsteuergesetz vom 24. dezember 1919, unter berücksichtigung der neugefassten ausführungsbestimmungen. Zugleich ergänzung zum Kommentar zum Umsatzsteuergesetz by Dr. Johannes Popitz

Except for use in any review, the reproduction or utilisation of this work in whole or in part in any form by any electronic, mechanical or other means, now known or hereafter invented, including xerography, photocopying and recording, or in any information storage or retrieval system, is forbidden without the permission of the publisher, Trieste Publishing Pty Ltd, PO Box 1576 Collingwood, Victoria 3066 Australia.

All rights reserved.

Edited by Trieste Publishing Pty Ltd.
Cover @ 2017

This book is sold subject to the condition that it shall not, by way of trade or otherwise, be lent, re-sold, hired out, or otherwise circulated without the publisher's prior consent in any form or binding or cover other than that in which it is published and without a similar condition including this condition being imposed on the subsequent purchaser.

www.triestepublishing.com

DR. JOHANNES POPITZ

**EINFÜHRUNG IN DAS ABÄNDERUNGSGESETZ
VOM 8. APRIL 1922 ZUM UMSATZSTEUERGESETZ
VOM 24. DEZEMBER 1919, UNTER
BERÜCKSICHTIGUNG DER NEUGEFASTEN
AUSFÜHRUNGSBESTIMMUNGEN. ZUGLEICH
ERGÄNZUNG ZUM KOMMENTAR
ZUM UMSATZSTEUERGESETZ**

EPF
P8287e

Einführung
in das
Abänderungsgesetz
vom 8. April 1922
zum
Umsatzsteuergesetz
vom 24. Dezember 1919
unter Berücksichtigung der neugefaßten
Ausführungsbestimmungen.

Zugleich Ergänzung zum
Kommentar zum Umsatzsteuergesetz.

Von

Dr. jur. Johannes Popitz,

Ministerialdirektor im Reichsfinanzministerium.

364435
27. 3. 39



Berlin 1922.

Verlag von Otto Liebmann,
Verlagsbuchhandlung für Rechts- und Staatswissenschaften.
Verlag der Deutschen Juristen-Zeitung und der
Deutschen Strafrechts-Zeitung.

1000
11.7
1921

Durch die vorliegende Schrift desselben Herrn
Verfassers wird sein
Kommentar zum Umsatzsteuergesetz
vom 24. Dezember 1919 und zu den Aus-
führungsbestimmungen vom 12. Juni 1920.
Zweite, gänzlich neubearbeitete und vermehrte
Auflage, 1921. 2 Halbbände, 1260 Seiten, auf
den neuesten Stand der Gesetzgebung gebracht.
Vgl. auch die ausführliche Ankündigung am Schlusse dieses Buches

Alle Rechte, einschl. des Übersetzungsrechts, vorbehalten.

Vorwort.

Die Anlage meines Kommentars zum Umsatzsteuergesetz vom 24. Dezember 1919 und die wohlwollende Aufnahme, die das Buch gefunden hat, verpflichten. Ich kann das Werk und seine Leser nicht wohl im Stich lassen, nachdem das Abänderungsgesetz vom 8. April 1922 immerhin recht wesentliche Änderungen gebracht hat. Zu einer neuen Auflage, die auch wohl zu kurz auf das Erscheinen des umfangreichen Buches folgen würde, fehlt mir bei meiner jetzigen Tätigkeit die Zeit. Auch für einen Nachtrag in derselben Anlage, mit derselben Ausführlichkeit, wie der Kommentar sie aufweist, würde ich die nötigen Freistunden nicht aufbringen. So habe ich mich entschlossen, in kürzerer Form, für die mir die systematische Darstellung geeigneter erschien, als die kommentatorische, die Neuerungen des Abänderungsgesetzes und der neugefaßten Ausführungsbestimmungen zusammenzustellen. Es ist dadurch ein Leitfaden entstanden, der eine in sich geschlossene Übersicht über das Abänderungsgesetz bietet und daher auch andern, als den Besitzern meines Kommentars, einführende Dienste leisten kann. Indem sowohl das Abänderungsgesetz wie auch das ganze Umsatzsteuergesetz und der wichtigste Teil der Ausführungsbestimmungen in jetziger Fassung abgedruckt sind und durch reichliche Fußnoten auf die systematische Darstellung verwiesen wird, ist das Auffinden auch für den, der schnell Aufklärung über eine einzelne Vorschrift sucht, sichergestellt.

Größerer wissenschaftlicher Apparat war bei dem Zweck der „Einführung“ nicht geboten. Die Materialien, einige wichtige Entscheidungen des Reichsfinanzhofs und ganz vereinzelt ein paar Aufsätze sind zitiert. Den Besitzern meines Kommentars wird es dienlich sein, daß ständig auf meinen Kommentar verwiesen ist.

Berlin, im Mai 1922.

Dr. Popitz.

Verzeichnis der Abkürzungen.

AbändGes.	Gesetz, betreffend Abänderung des Umsatzsteuergesetzes vom 24. Dezember 1919. Vom 8. April 1922 (RGBl. Teil I S. 373).
AO.	Reichsabgabenordnung vom 13. Dezember 1919 (RGBl. S. 1933).
Art.	Artikel des Abänderungsgesetzes.
AusfBest.	Die Ausführungsbestimmungen vom 12. Juni 1920 (Centralblatt für das Deutsche Reich S. 937) in der Fassung der Verordnung vom 6. Mai 1922 (das. S. 189).
Begr.	Begründung zum Entwurf eines Gesetzes, betreffend Abänderung des Umsatzsteuergesetzes vom 24. Dezember 1919 — Drucksachen des Reichstags 1920/22, Nr. 2866.
Ref.	Bekanntmachung.
Ber.	Bericht des 11. Ausschusses über den Entwurf eines Gesetzes, betreffend Abänderung des Umsatzsteuergesetzes — Drucksachen des Reichstags 1920/22, Nr. 3755.
DSBl.	Deutsches Steuerblatt.
DSZ.	Deutsche Steuerzeitung.
Entw.	Entwurf eines Gesetzes, betreffend Abänderung des Umsatzsteuergesetzes vom 24. Dezember 1919 — Drucksachen des Reichstags 1920/22, Nr. 2866.
JurW.	Juristische Wochenschrift.
K.	Kommentar zum Umsatzsteuergesetz vom 24. Dezember 1919 und zu den Ausführungsbestimmungen vom 12. Juni 1920 von Popitz, 2. Aufl., Berlin 1921.
Landesf.	Landesfinanzamt.
RM.	Reichsfinanzhof (1. S. = 1. Senat, 2. S. = 2. Senat, 5. S. = 5. Senat). Sammlung der Entscheidungen und Gutachten.
RFinMin.	Reichsminister der Finanzen.
RGBl.	Reichsgesetzblatt.
RR.	Reichsref.
RSBl.	Reichssteuerblatt.
RL.	Reichstag.
RVW.	Vorsitzender Reichswirtschaftsrat.
ZZBl.	Zentralblatt für das Deutsche Reich.
StenBer.	Stenographische Berichte des Reichstags.
UStG.	Umsatzsteuergesetz; mit dem Zusatz 1918: vom 26. Juli 1918 (altes), mit dem Zusatz 1919: vom 24. Dezember 1919 (neues).
Ver.	Verordnung.
WUStG.	Warenumsatzsteuergesetz vom 26. Juni 1916 (RGBl. S. 639).

Inhaltsübersicht.

	Seite
Vorwort	3
Berzeichnis der Abkürzungen	4
1. Kapitel. Überblick über Inhalt und Entstehung des Abänderungs-	
gesetzes	9
I. Der Kampf um den Grundgedanken der Generalabgabe	9
II. Überblick über die Gestaltung der allgemeinen Umsatzsteuer durch das Abänderungsgesetz	10
III. Überblick über die Stellungnahme des Abänderungsgesetzes zu den Sondersteuern (Luxussteuer, Anzeigensteuer)	11
IV. Die Entstehung des Abänderungsgesetzes	12
2. Kapitel. Das Steuersubjekt und die subjektiven Steuerbefrei-	
ungen	13
I. Der Unternehmer als Steuersubjekt (§ 1)	13
1. Die Rechtsform	13
a) Steuerpflicht der öffentlich-rechtlichen Körperschaften (Gemeindebetriebe)	14
b) Steuerpflicht der Genossenschaften	15
2. Die Selbständigkeit	16
a) Die Handelsvertreter	16
b) Die Hausgewerbetreibenden	17
3. Die Nachhaltigkeit	17
a) Verkäufe der Deputanten	17
b) Verkäufe der Weingartenbesitzer	18
c) Das Vermieten möblierter Zimmer	18
II. Subjektive Steuerbefreiungen (§ 3)	18
1. Postverkehr	18
2. Vertriebsverwaltungen der Gemeinden	19
3. Gemeinnützige und wohltätige Unternehmen	19
4. Befreiung nichtöffentlicher Schulen und Erziehungsanstalten	21
3. Kapitel. Das Steuerobjekt und die objektiven Steuerbefreiungen	21
I. Die Leistung als Steuerobjekt (§ 1 Nr. 1)	21
II. Die objektiven Steuerbefreiungen (§ 2)	22
1. Ein- und Ausfuhr (§ 2 Nr. 1) f. zu III. (S. 26.)	22
2. Kapitalumsätze (§ 2 Nr. 2)	22
3. Edelmetallumsätze (§ 2 Nr. 3)	22
4. Verpachtungen und Vermietungen (§ 2 Nr. 4)	23
5. Beförderungen (§ 2 Nr. 5)	23
6. Lotterielose (§ 2 Nr. 6)	23
7. Aufsichtsratsvergütungen (§ 2 Nr. 7)	23
8. Versicherungen (§ 2 Nr. 8)	23

	Seite
9. Leistungen an Krankenkassen (§ 2 Nr. 9)	23
10. Naturalentlohnung von Arbeitnehmern (§ 2 Nr. 10) [f. auch S. 35]	24
11. Pensionsleistungen an Schulkinder (§ 2 Nr. 10 a)	24
12. Befreiung des Eigenverbrauchs der Kleingartenbesitzer (§ 2 Nr. 10 b) [f. S. 34]	25
13. Befreiung bestimmter Umsätze der Genossenschaften (§ 2 Nr. 11)	25
14. Befreiung der Revisionsverbände (§ 2 Nr. 12)	26
III. Die Steuerbefreiungen im Verkehr mit dem Ausland (§ 2 Nr. 1)	26
1. Volkswirtschaftliche Grundlagen. Überblick	26
2. Die Einfuhr (§ 2 Nr. 1 a)	27
3. Die räumlich bevorrechtigte und verlängerte Einfuhr (§ 2 Nr. 1 a, Ausf.Best. § 11 A II) [Freiliste 1 a, f. S. 196]	28
4. Der erste Umsatz nach der Einfuhr (§ 2 Nr. 1 b, Ausf.Best. § 11 A III) [Freiliste 1 b, f. S. 196]	29
5. Die Ausfuhr durch Ausfuhrhändler (§ 1 Nr. 1 c, Ausf.Best. § 14)	31
IV. Das Vorrecht des reinen Handels (§ 7)	32
1. Allgemein; besonders bei Genossenschaften	32
2. Begünstigung aufeinander folgender Wasser-, Gas- und Elektrizitätslieferungen (§ 7 Abs. 3)	33
4. Kapitel. Der Eigenverbrauch (§ 1 Nr. 2)	33
I. Der Eigenverbrauch als zweites Steuerobjekt	33
II. Sonderfälle: Deputanten	34
Kleingartenbesitzer (§ 1 Nr. 10 b)	34
III. Naturalentlohnung von Familienangehörigen (§ 2 Nr. 10)	35
5. Kapitel. Der Steuermaßstab (das Entgelt, § 8)	35
I. Begriff des Entgelts. Unzulässigkeit von Abzügen, auch von besonderen Verbrauchsteuern	35
II. Entgelt in ausländischer Währung (§ 8 Abs. 9; Ausf.Best. § 31)	36
III. Durchlaufende Posten (Agent — Kommissionär — Annoncenexpedition [§ 8 a])	37
6. Kapitel. Der Steuerfuß (§ 13)	38
I. Erhöhung von 1½ auf 2 v. H.	38
II. Auch bei Luxusgegenständen nur 2 v. H. bei der Ausfuhr	38
7. Kapitel. Die Luxussteuern (§§ 15, 21)	38
I. Der Kampf um die Luxussteuer	38
II. Die erweiterte Delegation des § 16	40
III. Die Sicherungen für die Umarbeitung der Luxussteuerliste [Art. 2]	41
IV. Die bisherigen Arbeiten an der Neufassung der Luxussteuerliste	41
V. Bemerkungen zum rechtlichen Aufbau der Luxussteuer	41
1. Die Einfuhr	41
2. Die Ausfuhr; die Vergütung an den Ausfuhrhändler (§ 19 a)	41
3. Die Vergütung wegen besonderer Verwendung, insbesondere bei Personalfahrzeugen (§§ 20 u. 24)	42
8. Kapitel. Die drei besonderen Leistungssteuern des § 25: Wechbergungssteuer, Verwahrungssteuer, Reittiersteuer.	43
9. Kapitel. Die Anzeigensteuer (§§ 26, 27)	43
I. Die allgemeine Anzeigensteuer von 5 v. H. (§ 26)	43
II. Die Inseratensteuer (§ 27)	44

	Seite
10. Kapitel. Das formelle Steuerrecht	47
I. Die Umsatzsteuer als Veranlagungssteuer mit Deklarationszwang	47
II. Der Steuerabschnitt	47
III. Die laufenden Pflichten des Steuerpflichtigen	48
1. Die Pflicht, die Steuer in das Entgelt einzurechnen (§ 12)	48
2. Die Anzeigepflicht (§ 30)	48
3. Die Pflicht, sich der Steueraufsicht zu unterwerfen (§ 32)	48
4. Die Auskunftspflicht	48
5. Die Buchführungspflicht (§ 31)	48
6. Die Aufbewahrungspflicht	48
7. Die Steuererklärungsspflicht (§ 35)	48
8. Die Zahlungspflicht (§ 37)	48
9. Die neue Voranmeldungs- und Vorauszahlungspflicht (§ 37 Abs. 2)	48
10. Die Verzugspflicht	51
11. Die Pflicht zur Sicherheitsleistung	51
IV. Ermittlungs-, Veranlagungs- und Rechtsmittelverfahren	51
Einschränkung der Steuerveranlagungsbefugnis (Art. 3)	51
11. Kapitel. Das Inkrafttreten des Abänderungsgesetzes (Art. 4) . .	52
Der Kampf um den 1. Januar 1922	52
12. Kapitel. Das Übergangsrecht (Art. 4)	53
I. Die Übergangsprobleme	53
II. Voraussetzungen für das Inkrafttreten des neuen Steuerfahes und der neuen Steuerpflichten.	53
III. Inkrafttreten der neuen Befreiungsvorschriften	54
IV. Alte Preisvereinbarungen	54
V. Besonderheiten für den Ausfuhrhandel	55
VI. Inkrafttreten der Neuregelung für die Befreiung gemeinnütziger und wohlthätiger Unternehmen	56
VII. Inkrafttreten der Vergünstigung für Annoncexpeditionen (§ 8a Abs. 2)	56
VIII. Inkrafttreten der Einschränkung des Vergütungsverfahrens bei Personenfahrzeugen	56
Anhang.	
I. Text des Abänderungsgesetzes	57
II. Text des Umsatzsteuergesetzes in der Fassung des Abänderungs- gesetzes	65
III. Text der Ausführungsbestimmungen in der Fassung der Ver- ordnung vom 6. Mai 1922	96
1. §§ 1 bis 31	96
2. §§ 80 bis 210	121
Freiliste 1a	195
Freiliste 1b	196
IV. Muster für die Voranmeldung und die Vorauszahlung.	199
Sachverzeichnis	201